

GEGENSTANDPUNKT 1-22

Editorial	5
Russland ringt um seine Behauptung als strategische Macht – Amerika um deren Erledigung	7
I. Russland vollzieht eine Wende	9
1. Der Kreml zieht Bilanz	9
2. Russland zieht dem Westen eine rote Linie: Keine Aufnahme der Ukraine in die NATO	18
3. Russland stellt dem Westen ein Ultimatum	18
4. Das diplomatische Ultimatum wird mit einer Kriegsdrohung unterstrichen	21
II. Die Antwort der USA	23
1. Der Antrag auf Anerkennung russischer Sicherheitsinteressen: abgelehnt!	23
2. Amerika übernimmt die Definitionshoheit über die Lage	24
3. Die Wiederbelebung der NATO als verlängerter Arm der amerikanischen Weltmacht	26
a) Die militärischen Beiträge	27
Mit noch viel mehr Geld und Rüstung die Ukraine für Russland „unverdaulich“ machen	27
NATO-Verbündete sowie ‚neutrale‘ Staaten rund um Russland verstärken die Bedrohungskulisse	29
Aufmarsch des US-Militärs selbst	31
b) Die Sanktionen	33
4. Mit Russland „im Gespräch bleiben“: aber immer!	36
III. Der Machtkampf eskaliert	37
Eine Zeitenwende	41
Merkels Land im Härtetest	
16 Jahre Merkel: Eine alternative Bilanz	45
Warum verdient wer wie viel?	47
„Möglichst viele Menschen mitnehmen“	
Klimakrisenbewältigung – die neue soziale Frage	49
Und die Antwort des deutschen Proletariats? –	
Bettelei um Berücksichtigung!	50
Noch ein Erfolg der Krisenmanagerin: Flüchtlingskrise – „geschafft!“	53
Die nationale Protestkultur	54

„Querdenker“ – „Demokratischer Widerstand“ – „Freie Sachsen“ Rebellion aus lauter Identität	
mit den kapitalistischen Lebensverhältnissen	57
Verbote können kein Schutz sein!	58
Die Querdenker und ihre Freunde machen die Bürgerfreiheit gegen ihren staatlichen Garanten geltend	59
Normalbürger radikalisiert sich und entdeckt bei ihrem Staat totalitäre Herrschaft	60
Politische Antworten auf die Frage: Woher dieser Abgrund an Freiheitsverrat?	62
Merkels Land in einer Welt feindlicher Großmächte: Ganz gut drauf!	63
Und jetzt?	67
Die fast vergessene „Migrationskrise“ in Osteuropa	69
Wie Weißrussland zum neuen Hotspot der Migration geworden ist	69
„Toughest sanctions yet“: Die Notlage, die der Diktator loswerden will	70
... und die neue Notlage, in die er gerät:	
Wie Polen mit unfreiwilligen Statisten eine Großkrise produziert	72
Höhere imperialistische Mächte schalten sich ein	76
Die USA verkünden die gültige Sicht der Dinge	79
Koblenzer Prozess gegen einen Assad-Offizier	
Hoffnung für die Völker: Deutschland setzt sich als Vorsitzender Richter übers weltweite Böse in Szene	81
Lieferengpässe durch Pandemie und andere Havarien	
Die globale Marktwirtschaft beweist ihre Vernunft	84
I. Die ökonomische Natur der globalen Lieferketten und ihrer derzeitigen Belastung	84
1. Vom entscheidenden Kriterium und herrschenden Zweck der gestressten internationalen Arbeitsteilung	85
2. Relevante und nicht so relevante Betroffenheiten	86
3. Die Rolle der Preise bei der kapitalistischen Kooperation und ihren Störungen	89
4. Die modernen Formen der Lagerhaltung und ihr Beitrag zu Art und Umfang der derzeitigen Klemmen	92
5. Systemgemäßer Umgang mit Engpässen und seine zwiespältigen Wirkungen	94
6. Systemgemäße Schlussfolgerungen aus den aktuellen Schwierigkeiten	95
II. Die Rolle des marktwirtschaftlichen Transportwesens für die Globalisierung und die aktuellen Stockungen	97
1. Auch in der Transportbranche: Vom multiplen Nutzen der freien Verfügung über die (manchmal auch nicht) bezahlte Arbeitskraft in ordentlichen und außerordentlichen Zeiten	98
2. Alte und neue Techniken des Transportgewerbes für die Sicherung seines Wachstums unter allen Umständen	99

Die Einführung des Bitcoins in El Salvador	
Klarstellungen zu dem gewagten Geld-Projekt des internetaffinen	
Präsidenten eines Landes ohne eigenes Geld	103
1. Die Dollarisierung El Salvadors	104
Der Ersatz des Colón durch den Dollar	104
Die dollarisierte Ökonomie unter US-Aufsicht	106
2. Das neue nationale Zahlungsmittel Bitcoin	
und wie es herrschaftsfrei funktioniert	107
3. Die landesspezifischen Versprechungen im Hinblick	
auf die Kryptowährung	111
4. Der Aufstand eines kaputten Landes gegen die US-Herrschaft	115
Korrespondenz	
Leserbrief zu „Deutschlands Energieimperialismus wird klimaneutral“	
Zum strittigen Zusammenhang von Klima- und Energiepolitik	118